

Rauchentwicklung PKW

Beigesteuert von Haupt Sebastian

Samstag, 3. November 2018

Letzte Aktualisierung Samstag, 3. November 2018

Pressemitteilung

Rauch
dringt aus einem mit Gas betriebenen Audi

Gaffer
und Raucher an der Einsatzstelle

Hohenhameln, den 03. November:

Am Freitag Abend den 2. November wurde die Ortswehr Hohenhameln um 20:56 Uhr über Digitale Meldeempfänger zu einer Rauchentwicklung am Gasbetriebenes Auto ins Nahversorgungszentrum alarmiert.

An der Einsatzstelle angekommen, wurde umgehend die Stromversorgung des Fahrzeuges abgeklemmt, welches ziemlich nah am Markt geparkt worden war.

Mit dem Schnellangriffsschlauch vom Tanklöschfahrzeug ist wegen der Rauchentwicklung im Motorbereich zunächst ein Löschversuch unternommen worden.

Da dieses nicht den gewünschten Erfolg brachte, ist mithilfe der Wärmebildkamera das Fahrzeug näher abgeleuchtet worden.

Hierbei wurde festgestellt dass es zu einer starken Hitzeentwicklung in der Schwer zugänglichen Mittel-Konsole gab.

Da die Einsatzkräfte um Einsatzleiter Lars Kunz mit dem Hohlstrahlrohr nicht so gut an die Mittel-Konsole herankamen, wurde eine "Schlange" eingesetzt, die sowohl vom unteren Bereich und vom Motorbereich aus, eingesetzt worden ist.

Diese brachte den gewünschten Erfolg und der Einsatz konnte nach ca. 1,5 Stunden beendet werden.

Als Unangenehm und Unbelehrbar waren bei diesem Einsatz zwei verschiedene Gruppen Jugendlicher, die sich in unmittelbarer Nähe der Einsatzstelle aufhielten. Die eine Gruppe filmte mit ihren Handys das Einsatzgeschehen wobei sie natürlich gegen den Datenschutz und die Persönlichkeitsrechte verstoßen haben und die andere rauchte, obwohl ihnen bekannt, bzw. unbekannt war ob Gas vom PKW austrat. In beiden Fällen wurden die Jugendlichen aufwendig ermahnt.